

Öffnungszeiten der Vorverkaufskasse am Domplatz 18

Dienstag bis Freitag 10:00 – 14:00 Uhr & 15:00 – 17:30 Uhr | Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

Telefon: 0361 5982924 | Telefax: 0361 5982923 | www.waidspeicher.de | E-Mail: kasse@waidspeicher.de



Kartenpreise

Kindervorstellungen (Vorstellungen bis 17:30 Uhr, Stücke bis 13 J.)

Erwachsene	11,00 €
Ermäßigungsberechtigte	9,00 €
Schüler*innen, Studierende, Auszubildende, Freiwilligendienstleistende (mit Ausweis, bis 27 Jahre)	8,00 €
Kinder (bis 14 Jahre)	6,00 €
Kindergartengruppen	4,00 €
Schulgruppen (bis 8. Klasse)	5,00 €
Schulgruppen (ab 9. Klasse)	5,50 €

Die Kasse im Foyer unseres Theaters öffnet für Sie 45 min vor Beginn der Vorstellung. Ab 45 Minuten vor Beginn der Abendvorstellungen hat die Bar im oberen Foyer für Sie geöffnet. Ihr Anspruch auf vorbestellte Karten besteht bis 30 min vor Vorstellungsbeginn. Gekaufte Karten können wir leider nicht zurücknehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht abgeholte Karten in Rechnung stellen müssen, wenn diese verbindliche Reservierung nicht einen Tag vor der Vorstellung von Ihnen abgesagt wurde. Im Interesse unserer Besucher*innen und Spieler*innen ist ein Einlass nach Vorstellungsbeginn nur in einer Stückpause möglich. Ermäßigung erhalten Schwerbehinderte, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger*innen und Senioren*innen bei Vorlage des entsprechenden Dokuments. Der Zugang zum Saal kann grundsätzlich nur mit einer persönlichen Eintrittskarte – dies gilt auch für Kleinstkinder – erfolgen. Sie können Ihre Garderobe kostenfrei abgeben.

Erwachsenenvorstellungen (Abendvorstellungen, Stücke ab 14 J.)

Erwachsene	18,00 €
Ermäßigungsberechtigte	14,00 €
Schüler*innen, Studierende, Auszubildende, Freiwilligendienstleistende (mit Ausweis, bis 27 Jahre)	8,00 €
Schulgruppen	5,50 €

Zuschlag für Premieren und Club Orange 1,00 €

Wir bitten Sie, die angegebenen Altersempfehlungen zu beachten.

Theater Waidspeicher Erfurt

Spielzeit 2025 • 2026

Januar • Februar 2026

Premiere: Der Drache • **Repertoire:** Angstmän • Der gestiefelte Kater • Der Hase und der Igel • Der Maulwurf und die Sterne • Gold Macht Liebe Tod – Das Nibelungenlied • Krabat • Macbeth! • Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute • **Gastspiele:** König und König • Der gestiefelte Kater

Premiere am Freitag, 27. Februar 2026, um 19:30 Uhr

Der Drache

von Jewgeni Schwarz | aus dem Russischen von Günter Jäniche | in einer Spielfassung von Frank Alexander Engel | Puppentheater ab 12 Jahre

Regie und Bühne: Frank Alexander Engel | Puppen: Nadine Wottke | Kostüme: Ira Hausmann | Komposition und Sound: Christian Claas

Seit vierhundert Jahren tyrannisiert ein Drache eine Stadt. Als Tribut fordert er riesige Viehherden, Gärten voll Gemüse und einmal im Jahr eine Jungfrau. Diesmal hat er Elsa erwählt, einzige Tochter des Archivars Charlemagne. Seit vielen Jahren hat niemand mehr die Herrschaft des Drachens in Frage zu stellen gewagt. Im Gegenteil, er wird als nützliches Übel akzeptiert, von vielen sogar respektiert und verehrt. Der Ritter Lanzelot jedoch, den der Zufall auf seinen Reisen in die Stadt geführt hat, fordert den Drachen zum Kampf heraus. Er erntet dafür wenig Dank und als der Drache besiegt ist, greift ein neuer Herrscher nach der Macht.

„Der Drache“ von Jewgeni Schwarz aus dem Jahr 1943 ist eine Parabel auf Diktatur und Untertänigkeit, die seit ihrer Entstehungszeit schon viele Gesellschaften portraitiert hat und auch hier und heute wieder Zeitgeist spiegelt.

Die Inszenierung wird unterstützt durch das Ingenieurbüro Susann Schwarzenau und die Sparkassenstiftung Erfurt.

Aufführungsrechte: henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag Berlin



Angstmän

von Hartmut El Kurdí | Puppentheater ab 8 Jahre | Dauer: 70 min

Regie: Naemi Friedmann | Bühne und Kostüme: Sarah Wolters

Puppen: Melanie Sowa und Mario Hohmann

Es spielen: Karoline Vogel, Heinrich Bennke, Paul S. Kemner

Die neunjährige Jennifer ist allein zu Hause und gruselt sich. Da entdeckt sie plötzlich jemanden, der sich noch mehr fürchtet als sie. Im Kleiderschrank sitzt Angstmän, der sich aus einer weit entfernten Galaxie direkt in Jennifers Kleiderschrank transportiert hat und Zuflucht vor seinem Verfolger Pöbelmän sucht. Das Stück ist eine Geschichte voller Spannung und Komik, die auf originelle Weise mit der Angst vorm Alleinsein umgeht.

Der Hase und der Igel

nach dem Märchen der Brüder Grimm | Puppentheater ab 3 Jahre | Dauer: 35 min

Regie: Matthias Thieme | Bühne, Kostüme und Puppen: Nadine Wottke

Komposition der Bühnenmusik: Jonas Wolter und Sebastian Bode

Es spielen: Karoline Vogel, Heinrich Bennke

Der Igel fordert den Hasen zu einem Wettrennen heraus. Der Igel? Mit seinen kurzen Beinen? Da hat der Igel doch gar keine Chance. Aber der Igel ist klüger als der Hase denkt. Denn mit einer List kann es ihm gelingen, den Wettlauf zu gewinnen.

Gold Macht Liebe Tod – Das Nibelungenlied

erzählt von Frank Alexander Engel nach verschiedenen Quellen der mittelalterlichen Sage | Puppentheater ab 12 Jahre | Dauer: 80 min

Regie: Frank Alexander Engel | Bühne, Kostüme und Puppen: Kerstin Schmidt

und Frank Alexander Engel | Musik und Sound: Sebastian Herzfeld

Maske: Nadine Wottke

Es spielen: Mo-Elia Stock, Karoline Vogel, Heinrich Bennke, Tomas Mielentz

Wer kennt sie nicht, die berühmte Heldensage über Siegfried den Drachentöter, die schöne Kriemhild, die mächtige Königin Brünhild aus dem hohen Norden und den unermesslichen Goldschatz der Nibelungen? Für ein junges Publikum erzählen wir das alte Lied von Liebe und einer fürchterlichen Rache, die zum Untergang mächtiger Königreiche führt.

Koproduktion Theater Waidspeicher und Theater Erfurt

Macbeth!

mit Musik aus Giuseppe Verdis „Macbeth“ und Texten aus William Shakespeares gleichnamiger Tragödie | Musik- und Puppentheater ab 16 Jahre | Dauer: 70 min

Regie: Christian Georg Fuchs | Bühne und Kostüme: Mila van Daag

Puppen: Kathrin Sellin | Regieassistenz und Inspizienz: Philipp Etzel

Ausstattungsassistenz: Tamara Stotz | Schwertkampftrainer: Tobias Prüwer

Macbeth: Ks. Máté Sólyom-Nagy | Puppenspiel: Mo-Elia Stock, Heinrich Bennke

Die Botin: Tjaade Muriel Kriegelstein | Multiinstrumentalist: Gundolf Nandico

Klavier: Ralph Neubert

Macbeth berauscht sich an Macht und Brutalität und steigt damit vom Soldaten zum König von Schottland auf. Doch von Anbeginn umgeben ihn Visionen und Fiktionen, magische Frauen und Tote sprechen zu ihm und sein Ende ist so gespenstisch wie sein Aufstieg.

Gastspiel von Martin Vogel

König und König

nach dem gleichnamigen niederländischen Kinderbuch von Linda de Haan und Stern Nijland | Deutsch von Edmund Jacoby | Puppentheater ab 6 Jahre

Dauer: 60 min

Regie: Anna Fülle | Ausstattung: Kristine Stahl | Bühnenbau: Christian Barth

Musik: Andres Böhmer | Es spielt: Martin Vogel

Die Königsdisziplin einer jeden Tortenbäckerei ist und bleibt die Hochzeitstorte, ganz klar. Bevor jedoch eine Hochzeit stattfinden kann, muss man sich erst einmal verlieben. Logisch. Aber wann ist man verliebt? „Wenn das Herz wie wild pocht.“ sagt die Hofkatze. „Bis hoch in den Hals, in den Bauch und wieder zurück.“ Der junge Prinz hat damit noch keine Erfahrung. Doch seine Mutter, die alte Königin, will in Pension gehen. Und dafür muss er heiraten. Also sind alle Prinzessinnen aus der ganzen Welt eingeladen. Am Ende des Festes aber ist selbst die Königin ratlos. Keine der Prinzessinnen lässt das Herz des Prinzen höher schlagen. Ein Märchen ohne Happy End? Da steht doch noch eine Prinzessin vor der Tür. Mit ihrem Bruder...

Jaap, der Konditor, erzählt eine Geschichte über die Liebe und den Mut, zu dem Menschen zu stehen, den man liebt. Denn Liebe ist eben Liebe. Egal wohin sie fällt. Gefördert durch die Thüringer Staatskanzlei und die Ernst Abbe Stiftung Jena.

Gastspiel von Kristine Stahl

Der gestiefelte Kater

nach dem Märchen der Brüder Grimm | Puppentheater ab 4 Jahre

Dauer: 60 min

Regie: Anna Fülle | Ausstattung: Anja Mickolajetz | Musik: Udo Hemmann

Es spielt: Kristine Stahl

„Ich will euch eine Geschichte erzählen, eine Geschichte vom Sturm und vom Wasser, der Geschichte in der Großes ganz klein wird und Kleines Großes bewirkt. Und am Ende steht die große Liebe. Aber am Anfang der Tod.“

Holla, die Waldfee erzählt und spielt die Geschichte vom jüngsten Müllerssohn, der nur einen Kater erbte und doch das Glück fand.

Theaterferien

Vom 2. Januar bis 6. Januar 2026 hat das Theater Waidspeicher Theaterferien. Die Vorverkaufskasse ist in diesem Zeitraum geschlossen und ab 7. Januar wieder für Sie geöffnet.

Zum letzten Mal!

Unsere Koproduktion mit den Theater Erfurt „Macbeth!“ steht im Januar 2026 zum letzten Mal auf dem Spielplan der Studio Box, Theater Erfurt.

Der gestiefelte Kater

nach dem Märchen der Brüder Grimm | in einer Spielfassung des Ensembles

Puppentheater ab 4 Jahre | Dauer: 55 min

Regie: Sonja Keßner | Gesamtausstattung: Nadine Wottke | Komposition und

Sound: Kinbom & Kessner

Es spielen: Mo-Elia Stock, Paul S. Kemner

Ein armer Müller hat drei Söhne. Als er stirbt, bekommt der älteste die Mühle und der mittlere den Esel. Dem jüngsten fällt nur ein Kater zu, den er sogleich zu einem Paar Pelzhandschuhe verarbeiten will. Der Kater aber kann sprechen und verspricht dem Müllersohn einen Ausweg aus der Armut. Der Grimmsche Klassiker ist eine unterhaltsame Geschichte über Rebellion und Klugheit.

Der Maulwurf und die Sterne

nach dem Kinderbuch von Britta Teckentrup, Spielfassung von Julia Sontag

Uraufführung | Puppentheater ab 3 Jahre | Dauer: 40 min

Regie: Julia Sontag | Bühne, Kostüme und Puppen: Betty Wirtz

Komposition und Sound: Katharina Lattke

Es spielen: Karoline Vogel, Maurice Voß

Der kleine Maulwurf wünscht sich, dass alle Sterne am Himmel ihm gehören mögen. Tatsächlich geht sein Wunsch in Erfüllung. Sein Zuhause funkelt hell, doch die anderen Tiere stehen im Dunkeln. Was nun? Wem gehören die Sterne? Nur einem allein oder allen?

Krabat

von Otfried Preußler | Spielfassung von Susanne Koschig und Matthias Thieme

Puppentheater ab 12 Jahre | Dauer: 65 min

Regie: Matthias Thieme | Bühne und Puppen: Martin Gobsch

Raben: Nadine Wottke | Kostüme: Coco Ruch | Komposition, Sound und

Musikalische Einstudierung: Andres Böhmer

Es spielen: Mo-Elia Stock, Heinrich Bennke, Paul S. Kemner, Tomas Mielentz

Der Waisenjunge Krabat wird Müllerbursche in einer geheimnisvollen schwarzen Mühle, wo er nicht nur das Müllerhandwerk lernt, sondern auch Zauberei und Schwarze Magie. Doch der Preis dafür ist hoch, denn die Mühle ist verflucht. Krabat beschließt, sich dem Meister entgegen zu stellen in einer Prüfung auf Leben und Tod.

Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute

von Jens Raschke | Puppentheater ab 9 Jahre | Dauer: 60 min

Regie: Matthias Thieme | Bühne und Kostüme: Mila van Daag

Puppen: Merle Smalla | Komposition und Sound: Jonas Wolter und

Sebastian Bode | Probenhospitant: Maricel Polixa, Anton Ole Zang

Es spielen: Mo-Elia Stock, Heinrich Bennke, Paul S. Kemner, Tomas Mielentz

In der Nähe von Weimar gibt es einen Zoo, von dem aus die Tiere auf ein merkwürdiges Gelände schauen können. Ein großer Schornstein raucht dort und es gibt zwei Arten von Menschen – Gestreifte und Gestiefelte. Im Zoo herrscht unterwürfige Ordnung und keines der Tiere will sich mit den Ereignissen auf der anderen Seite des Zauns befassen. Das ändert sich, als ein neuer Bewohner gebracht wird.



Theater Waidspeicher unterwegs

Unsere Inszenierung „Gold Macht Liebe Tod – Das Nibelungenlied“ gastiert mit einer Doppelvorstellung am 6. Februar 2026 im Kiesel im k42 in Friedrichshafen.

Workshops für Pädagog*innen

Mittwoch, 25. Februar 2026, 18 bis 20 Uhr bieten wir einen Begleitworkshop mit dem Titel „Kleine Puppen und großen Geschichten“ zur Inszenierung „Der Drache“ an.

Handpuppen kennt man von Kasperbühnen oder aus kleinen Geschichten für Kinderpublikum. Mit Handpuppen lassen sich aber – wie Frank Alexander Engel und die Puppengestalterin Nadine Wottke in der Inszenierung des Theaterstücks „Der Drache“ eindrucksvoll unter Beweis stellen – auch große Geschichten wirkungsvoll erzählen. Im Begleitworkshop zu „Der Drache“ treffen epische Stoffe und Handpuppen auf einander. Neben dem erzählerischen Potenzial dieser Puppenform werden auch Spieltechniken erkundet.

Der Workshop ist offen für Pädagog*innen und Interessierte.

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung unter: Sonja Keßner, Dramaturgin

Telefon: 0361 5982916 oder E-Mail: medien@waidspeicher.de

Projektförderung

Die Inszenierungen „Angstmän“, „Der Drache“, „Gold Macht Liebe Tod – Das Nibelungenlied“, „Krabat“ und „Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute“ wurden im Rahmen von Projektförderungen durch die Sparkassenstiftung Erfurt unterstützt. Die Inszenierungen „Der gestiefelte Kater“ und „Krabat“ und „Der Drache“ wurden vom Ingenieurbüro Susann Schwarzenau unterstützt. Der Druck dieses Spielplans wurde mit Unterstützung des Fördervereins Theater Waidspeicher Erfurt e.V. realisiert.



Hier lochen und aufhängen

Waidspeicher Theater 2026

Erfurt

Vom 2. Januar bis 6. Januar 2026 hat das Theater Waidspeicher Theaterferien.
Die Vorverkaufskasse ist in diesem Zeitraum geschlossen und ab 7. Januar 2026 wieder für Sie geöffnet.

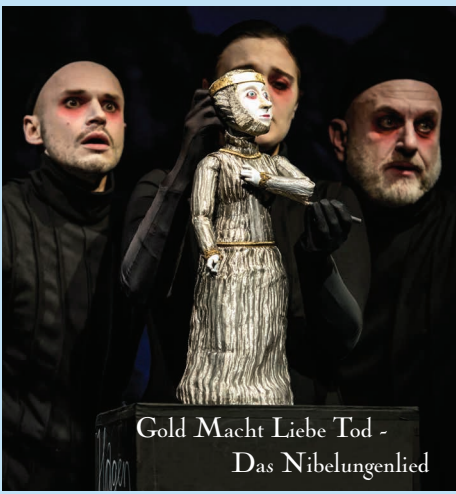
Januar

11 So	11:00 ~ 11:55	ab 4 Jahre	Der gestiefelte Kater nach dem Märchen der Brüder Grimm Puppentheater
13 Di	10:00 ~ 10:55	ab 4 Jahre	Der gestiefelte Kater
14 Mi	10:00 ~ 11:20	ab 12 Jahre	Gold Macht Liebe Tod - Das Nibelungenlied erzählt von Frank Alexander Engel nach verschiedenen Quellen der mittelalterlichen Sage Puppentheater
15 Do	10:00 ~ 11:20	ab 12 Jahre	Gold Macht Liebe Tod - Das Nibelungenlied
16 Fr	21:00 ~ 22:20	ab 12 Jahre	Gold Macht Liebe Tod - Das Nibelungenlied
18 So	11:00 ~ 11:40	ab 3 Jahre	Der Maulwurf und die Sterne nach dem Kinderbuch von Britta Teckentrup Uraufführung Puppentheater
im Theater Erfurt/ Studio.Box			Koproduktion Theater Waidspeicher und Theater Erfurt
	18:00 ~ 19:10	ab 16 Jahre	Macbeth! mit Musik aus Giuseppe Verdis „Macbeth“ und Texten aus William Shakespeares gleichnamiger Tragödie Musik- und Puppentheater Kartenverkauf: 0361 2233155
19 Mo	10:00 ~ 10:40	ab 3 Jahre	Der Maulwurf und die Sterne
21 Mi	11:00 ~ 12:05	ab 12 Jahre	Krabat von Otfried Preußler Puppentheater
22 Do	10:00 ~ 11:05	ab 12 Jahre	Krabat
im Theater Erfurt/ Studio.Box zum letzten Mal			Macbeth! Kartenverkauf: 0361 2233155
	20:00 ~ 21:10	ab 16 Jahre	
24 Sa	18:00 ~ 19:05	ab 12 Jahre	Krabat
25 So	11:00 ~ 11:35	ab 3 Jahre	Der Hase und der Igel nach dem Märchen der Brüder Grimm Puppentheater
26 Mo	10:00 ~ 10:35	ab 3 Jahre	Der Hase und der Igel
27 Di	10:00 ~ 10:35	ab 3 Jahre	Der Hase und der Igel
28 Mi	10:00 ~ 11:00	ab 9 Jahre	Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute von Jens Raschke Puppentheater
29 Do	10:00 ~ 11:00	ab 9 Jahre	Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute
31 Sa	15:00 ~ 16:00	ab 9 Jahre	Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute

Februar

Gastspiel
von Martin Vogel

1 So	15:00 ~ 16:00	ab 6 Jahre	König und König nach dem niederländischen Kinderbuch von Linda de Haan und Stern Nijland Puppentheater
6 Fr	Gastspiel in Friedrichshafen	ab 12 Jahre	Gold Macht Liebe Tod - Das Nibelungenlied
8 So	11:00 ~ 12:00	ab 4 Jahre	Der gestiefelte Kater nach dem Märchen der Brüder Grimm Puppentheater
9 Mo	10:00 ~ 11:00	ab 4 Jahre	Der gestiefelte Kater
11 Mi	10:00 ~ 11:10	ab 8 Jahre	Angstmän von Hartmut El Kurdi Puppentheater
12 Do	10:00 ~ 11:10	ab 8 Jahre	Angstmän
13 Fr	21:00 ~ 22:20	ab 12 Jahre	Gold Macht Liebe Tod - Das Nibelungenlied
15 So	11:00 ~ 11:40	ab 3 Jahre	Der Maulwurf und die Sterne
27 Fr	Beginn 19:30	ab 12 Jahre	Der Drache von Jewgeni Schwarz aus dem Russischen von Günter Jäniche Puppentheater



Kartenvorverkauf • Domplatz 18 • 99084 Erfurt • Kartentelefon 0361 5982924
Kartenfax 0361 5982923 • kasse@waidspeicher.de • www.waidspeicher.de

Spielzeit 2025 • 2026 Theater beginnt hier!